



An die Kolleginnen und Kollegen
in den Medien

Berlin, 1. Dez. 2018

16/2018

Ärztekammer-Wahl 2018: Berliner Ärztinnen und Ärzte haben eine neue Delegiertenversammlung gewählt

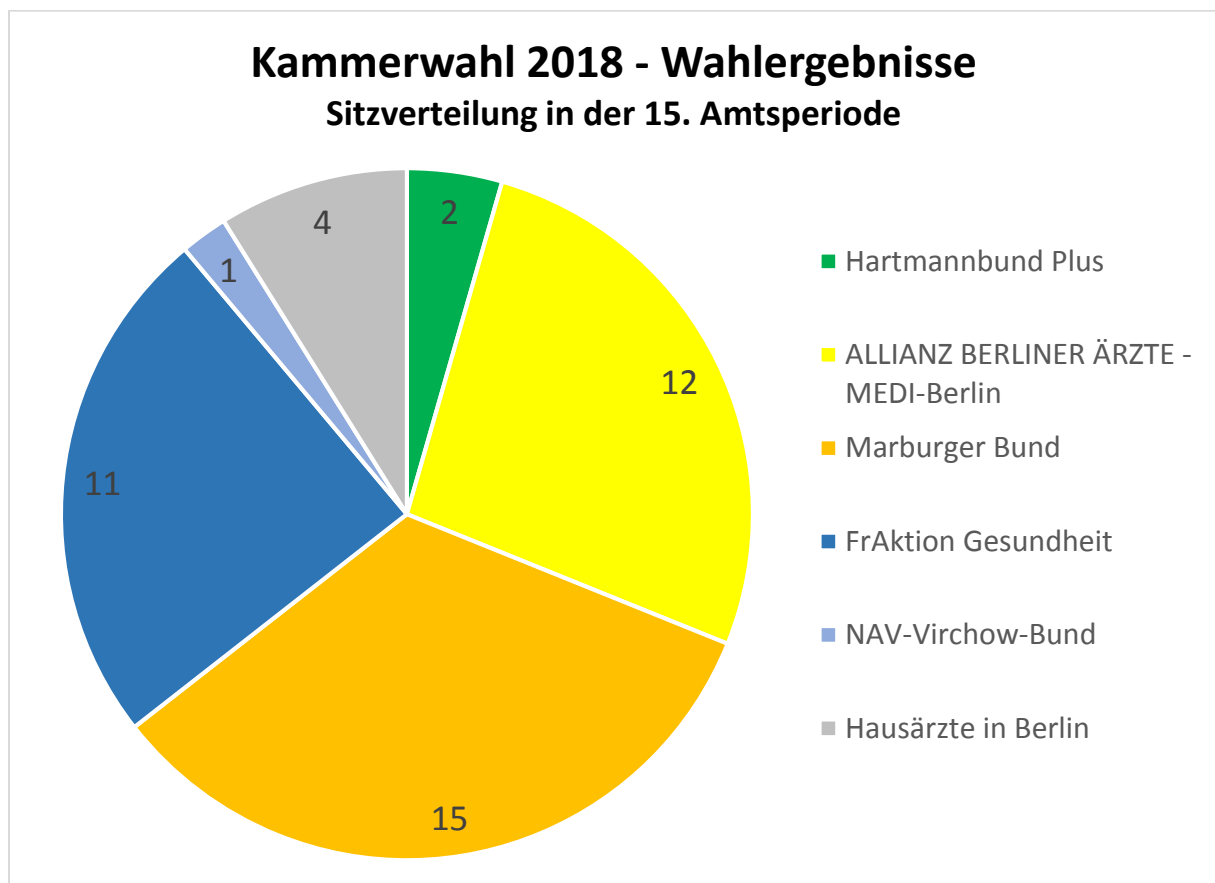
„Marburger Bund“ erneut stärkste Kraft im Ärzteparlament, gefolgt von
„ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI Berlin“ und „Fraktion Gesundheit“

Die Berliner Ärztinnen und Ärzte haben die 15. Delegiertenversammlung gewählt. In der Zeit vom 16. Oktober bis zum 30. November 2018 bestand für die Kammermitglieder Gelegenheit, per Brief ihr „Parlament“, das heißt ihre Berufsvertretung, zu wählen. Am 30. November und 1. Dezember wurden die Wahlbriefe ausgezählt. Nachfolgend finden Sie das Ergebnis:

Wahl 2018				Vergleich Wahl 2014		
Wahlvorschlag	Stimmen	Prozent	Sitze	Stimmen	Prozent	Sitze
Wahlvorschlag 1 Hartmannbund Plus	600	5,0	2	755	6,8	3
Wahlvorschlag 2 ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI-Berlin (in 2014 noch mit dem NAV-Virchow- Bund zusammen)	3.128	26,1	12	3.235	29,0	13
Wahlvorschlag 3 Marburger Bund	3.753	31,3	15	3.478	31,1	14

Wahlvorschlag 4 FrAktion Gesundheit	2.948	24,6	11	2.619	23,4	11
Wahlvorschlag 5 NAV-Virchow-Bund – Haus- und Fachärzte gemeinsam!	484	4,0	1	-	-	-
Wahlvorschlag 6 Hausärzte in Berlin	1.084	9,0	4	957	8,6	4

Die Zuordnung der Delegiertensitze (s. auch nachstehendes Kreisdiagramm) ist nach dem von der Wahlordnung vorgegebenen Höchstzahlverfahren (d'Hondt) festgestellt worden.



Zusammengefasstes Ergebnis

Stärkste Fraktion in der neuen Delegiertenversammlung ist erneut der „Marburger Bund“ mit 31,3 % der gültigen Hauptstimmen. Das entspricht 15 Sitzen in der Delegiertenversammlung. Auf den zweiten Platz kam die „ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI Berlin“ mit 26,1 % der Stimmen. Sie wird mit 12 Sitzen vertreten sein. Drittstärkste Kraft wurde die „FrAktion Gesundheit“. Sie erhielt 24,6 % der Stimmen (11 Sitze). Es folgen die „Hausärzte in Berlin“ mit 9,0 % (4 Sitze) sowie „Hartmannbund Plus“ mit 5,0 % (2 Sitze) und „NAV-Virchow-Bund –

Haus- und Fachärzte gemeinsam!“, der bei dieser Wahl alleine angetreten war (bei der letzten Wahl zusammen mit der „ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI Berlin“), mit 4,0 % (1 Sitz).

Somit konnte sich der „Marburger Bund“ gegenüber der Wahl von vor vier Jahren leicht steigern (+0,2 Prozentpunkte) und erhält damit 1 Sitz mehr als bisher. Die „ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI Berlin“ musste Verluste hinnehmen (-2,9 Prozentpunkte) und verlor damit 1 Sitz. Die „FrAkton Gesundheit“ konnte sich steigern (+1,2 Prozentpunkte) und behält 11 Sitze. Die „Hausärzte in Berlin“ verzeichneten eine leichte Steigerung (+0,4 Prozentpunkt) und behalten 4 Sitze. „Der Hartmannbund Plus“ verlor sowohl Stimmen (-1,8 Prozentpunkte), als auch 1 Sitz.

Da keine der Listen eine absolute Mehrheit erringen konnte, müssen sich, wie in der Vergangenheit üblich, Koalitionen bilden.

Niveau der Wahlbeteiligung leicht gesunken

Das Niveau der Wahlbeteiligung ist im Vergleich zur Wahl vor vier Jahren leicht gesunken. Sie lag mit 37,6 % knapp unter dem Wert von 2014 (38,5 %). Es haben 12.178 der 32.426 wahlberechtigten Kammermitglieder ihre Stimme abgegeben.

Wahlberechtigte, abgegebene Stimmen und Wahlbeteiligung		
	2018	2014
Zahl der Wahlberechtigten	32.426	29.328
Zahl der Wahlberechtigten	12.178	11.296
Zahl der gültigen Hauptstimmen	11.997	11.174
Wahlbeteiligung	37,6 %	38,5 %

In die Delegiertenversammlung gewählte Ärztinnen und Ärzte

Die Kammermitglieder konnten mit ihrer Hauptstimme je einen der sechs Wahlvorschläge wählen. Darüber hatten Sie die Möglichkeit, bis zu zwei Bewerberinnen / Bewerbern je eine persönliche Vorzugsstimme zu vergeben. Folgende Berliner Ärztinnen und Ärzte werden – vorausgesetzt sie nehmen die Wahl an – in die künftige Delegiertenversammlung einziehen:

Wahlvorschlag 1 Hartmannbund Plus	
1. PD Dr. Uwe Torsten	82 Stimmen
2. Miriam Vosloo	79 Stimmen

Wahlvorschlag 2 ALLIANZ BERLINER ÄRZTE – MEDI-Berlin (in 2014 noch mit dem NAV-Virchow-Bund zusammen)	
1. Dr. Elmar Wille	502 Stimmen
2. Dr. Regine Held	467 Stimmen
3. Dr. Matthias Blöchle	357 Stimmen
4. Dr. Stefan Skonietzki	317 Stimmen
5. Dr. Roland Urban	215 Stimmen
6. PD Dr. Heiner van Randenborgh	196 Stimmen
7. Dr. Thomas Wildfeuer	195 Stimmen
8. Dr. Christian Messer	195 Stimmen
9. Dr. Svea Keller	194 Stimmen
10. Dr. Klaus-Peter Spies	189 Stimmen
11. Helmut Mälzer	179 Stimmen
12. Ralph A. Drochner	169 Stimmen

Wahlvorschlag 3 Marburger Bund	
1. Dr. Günther Jonitz	696 Stimmen
2. Prof. Dr. Jörg Oestmann	214 Stimmen
3. PD Dr. Peter Bobbert	193 Stimmen
4. Dr. Klaus Thierse	173 Stimmen
5. PD Dr. Ahi Sema Issever	167 Stimmen
6. Kai Sostmann	159 Stimmen
7. Dr. Thomas Werner	150 Stimmen
8. Prof. Dr. Jörg Weimann	145 Stimmen

9. Dr. Laura Schaad	142 Stimmen
10. Dr. Matthias Albrecht	136 Stimmen
11. Prof. Dr. Matthias David	130 Stimmen
12. Prof. Dr. Christiane Erley	124 Stimmen
13. Prof. Dr. Axel Ekkernkamp	120 Stimmen
14. Dr. Claudio Freimark	116 Stimmen
15. Dr. Susanne von der Heydt	111 Stimmen

Wahlvorschlag 4 FrAktion Gesundheit	
1. Dr. Cora Jacoby	182 Stimmen
2. Katharina Thiede	172 Stimmen
3. Dr. Rolf-Jürgen Kühnelt	156 Stimmen
4. Dr. Matthias Brockstedt	145 Stimmen
5. Julian Veelken	145 Stimmen
6. Holger Röblitz	144 Stimmen
7. Dr. Alexander Rosen	143 Stimmen
8. Prof. Dr. Christof Müller-Busch	126 Stimmen
9. Dr. Eva Müller-Dannecker	125 Stimmen
10. Stefanie Nadler	120 Stimmen
11. Dr. Babett Ramsauer	115 Stimmen

Wahlvorschlag 5 NAV-Virchow-Bund – Haus- und Fachärzte gemeinsam!	
1. Dr. Christiane Wessel	200 Stimmen

Wahlvorschlag 6 Hausärzte in Berlin	
1. Dr. Wolfgang Kreischer	264 Stimmen

2. Dr. Gabriela Stempor	158 Stimmen
3. Dr. Leonor Heinz	155 Stimmen
4. Dr. Irmgard Landgraf	141 Stimmen

Das Wahlergebnis wird im Amtsblatt für Berlin veröffentlicht.

Hintergrund

Die Delegiertenversammlung

Die stimmberechtigten Kammermitglieder wählen 45 Delegierte in die Delegiertenversammlung. Das ärztliche „Parlament“ trifft die grundsätzlichen politischen, strukturellen und finanziellen Entscheidungen der Ärztekammer Berlin. Sie entscheidet zum Beispiel über den jährlichen Wirtschaftsplan, die Hauptsatzung, die Beitragsordnung, die Weiterbildungsordnung, die Berufsordnung, die Fortbildungsordnung und die Wahlordnung. Zudem wählen die Delegierten zu Beginn der Legislaturperiode ihre Gremien, den Vorstand und die Mitglieder der Ausschüsse der Delegiertenversammlung.

Der Vorstand

Der Vorstand der Ärztekammer Berlin besteht aus dem/der Präsidenten/in, dem/der Vizepräsidenten/in und bis zu neun Beisitzern. Er führt die Geschäfte der Ärztekammer Berlin und vertritt die Kammer in der Öffentlichkeit.

Konstituierende Sitzung und Vorstandswahl im Januar

Am 23. Januar 2019 tritt die neue Delegiertenversammlung erstmals zusammen. In dieser konstituierenden Sitzung werden dann der neue Vorstand sowie der/die Präsident/in und der/die Vizepräsident/in der Ärztekammer Berlin gewählt.

ÄRZTEKAMMER BERLIN

– Stabsstelle Gesundheitspolitik / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –
 Pressesprecher Sascha Rudat, Tel.: 030/ 408 06-41 00/-41 01
 E-Mail: presse@aerztekammer-berlin.de